

527103-2024 - Ergebnis

Deutschland – Mineralölerzeugnisse, Brennstoff, Elektrizität und andere Energiequellen –
Ausschreibung der Strom- und Gasbelieferung der Stadt und Stadtwerke Friedberg für den
Lieferzeitraum 2025 bis 2026 nebst Verlängerungsoptionen

OJ S 171/2024 03/09/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Friedberg

E-Mail: info@friedberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Friedberg

E-Mail: stadtwerke@friedberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausschreibung der Strom- und Gasbelieferung der Stadt und Stadtwerke Friedberg für
den Lieferzeitraum 2025 bis 2026 nebst Verlängerungsoptionen

Beschreibung: Ausschreibung der Strom- und Gasbelieferung der Stadt und Stadtwerke
Friedberg für den Lieferzeitraum 2025 bis 2026 nebst Verlängerungsoptionen

Kennung des Verfahrens: 018fb908-e249-4c7b-a8a9-99b254b5b168

Interne Kennung: FDB-EN-2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09000000 Mineralölerzeugnisse, Brennstoff, Elektrizität und andere
Energiequellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 09310000 Elektrizität, 09123000 Erdgas

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Friedberg

Land, Gliederung (NUTS): Aichach-Friedberg (DE275)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vvg -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 (Strom – SLP)

Beschreibung: Zur Abdeckung des Bedarfs an elektrischer Energie für die SLP-Abnahmestellen benötigen die Stadt und Stadtwerke Friedberg für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2026 (Optional 2027 und 2028) einen neuen Stromliefervertrag. Die Ausschreibung umfasst insgesamt 327 SLP-Lieferstellen mit insgesamt ca. 2,4 GWh elektrische Energie, auf geteilt in 3 Preisgruppen. Preisgruppe 1 Anlagen ohne Leistungsmessung; 224 Abnahmestellen; 1.334.240 kWh Preisgruppe 2 Anlagen Straßenbeleuchtung; 94 Abnahmestellen; 854.400 kWh Preisgruppe 3 Anlagen Wärmestrom; 9 Abnahmestellen; 232.700 kWh
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09310000 Elektrizität

Menge: 2 421 340 Kilowattstunden

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Aichach-Friedberg (DE275)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann maximal zweimal um 12 weitere Monate verlängert werden. Verlängerungsoption 1: 01.01.2027 bis 31.12.2027

Verlängerungsoption 2: 01.01.2028 bis 31.12.2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Das günstigste Angebot (Kosten2025 + Kosten2026) erhält die Maximalpunktzahl von 800 Punkten

Beschreibung: Kosten Erstvertragslaufzeit

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Das günstigste Ø Z2027 und Z2028 erhält die Maximalpunktzahl von 200 Punkten

Beschreibung: Zuschlag der Verlängerungsoptionen

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebote, die keine Mehr-/Mindermengenregel vorsehen erhalten 200 Punkte

Beschreibung: Mehr-/ Mindermengentoleranzgrenze Angebote, die keine Mehr-/Mindermengenregel vorsehen erhalten 200 Punkte. Angebote, die eine negativere Mindermengenabnahme oder eine geringere Mehrmengenabnahme vorsehen als „+/- 10 %“ erhalten 0 Punkte. Alle anderen Angebote erhalten ihren Punktwert durch lineare Interpolation zwischen dem „Höchsten bzw. Niedrigsten Toleranzband“ + 20 %

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: first energy GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Friedberg

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 (Strom – RLM)

Beschreibung: Zur Abdeckung des Bedarfs an elektrischer Energie für die RLM-Abnahmestellen benötigen die Stadt und Stadtwerke Friedberg für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2026 (Optional 2027 und 2028) einen neuen Stromliefervertrag. Die Ausschreibung umfasst insgesamt 10 RLM-Lieferstellen mit insgesamt ca. 2.299.900 kWh elektrische Energie.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 09310000 Elektrizität
Menge: 2 299 900 Kilowattstunden

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Aichach-Friedberg (DE275)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026
Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2
Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann maximal zweimal um 12 weitere Monate verlängert werden. Verlängerungsoption 1: 01.01.2027 bis 31.12.2027
Verlängerungsoption 2: 01.01.2028 bis 31.12.2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Das günstigste Angebot (Kosten2025 + Kosten2026) erhält die Maximalpunktzahl von 800 Punkten

Beschreibung: Kosten Erstvertragslaufzeit

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Das günstigste Ø Z2027 und Z2028 erhält die Maximalpunktzahl von 200 Punkten

Beschreibung: Zuschlag der Verlängerungsoptionen

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebote, die keine Mehr-/Mindermengenregel vorsehen erhalten 200 Punkte

Beschreibung: Mehr-/ Mindermengentoleranzgrenze Angebote, die keine Mehr-/Mindermengenregel vorsehen erhalten 200 Punkte. Angebote, die eine negativere Mindermengenabnahme oder eine geringere Mehrmengenabnahme vorsehen als „+/- 10 %“ erhalten 0 Punkte. Alle anderen Angebote erhalten ihren Punktwert durch lineare Interpolation zwischen dem „Höchsten bzw. Niedrigsten Toleranzband“ + 20 %

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: first energy GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Friedberg
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3 (Gas – SLP)

Beschreibung: Zur Abdeckung des Bedarfs an Erdgas benötigen die Stadt Friedberg für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 01.01.2027 (Optional 2027 und 2028) einen neuen Gasliefervertrag. Die Ausschreibung umfasst insgesamt 24 SLP-Lieferstellen mit insgesamt ca. 3.124.000 kWh; Erdgas.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09123000 Erdgas

Menge: 3 124 000 Kilowattstunden

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Aichach-Friedberg (DE275)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 01/01/2027

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann maximal zweimal um 12 weitere Monate verlängert werden. Verlängerungsoption 1: 01.01.2027 bis 01.01.2028
Verlängerungsoption 2: 01.01.2028 bis 01.01.2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Das günstigste Angebot (Kosten2025 + Kosten2026) erhält die Maximalpunktzahl von 800 Punkten

Beschreibung: Kosten Erstvertragslaufzeit

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Das günstigste Ø Z2027 und Z2028 erhält die Maximalpunktzahl von 200 Punkten

Beschreibung: Zuschlag der Verlängerungsoptionen

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebote, die keine Mehr-/Mindermengenregel vorsehen erhalten 200 Punkte

Beschreibung: Mehr-/ Mindermengentoleranzgrenze Angebote, die keine Mehr-/Mindermengenregel vorsehen erhalten 200 Punkte. Angebote, die eine negativere Mindermengenabnahme oder eine geringere Mehrmengenabnahme vorsehen als „+/- 10 %“ erhalten 0 Punkte. Alle anderen Angebote erhalten ihren Punktwert durch lineare Interpolation zwischen dem „Höchsten bzw. Niedrigsten Toleranzband“ + 20 %

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: first energy GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Friedberg
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4 (Gas – RLM)

Beschreibung: Zur Abdeckung des Bedarfs an Erdgas benötigen die Stadt Friedberg für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 01.01.2027 (Optional 2027 und 2028) einen neuen Gasliefervertrag. Die Ausschreibung umfasst insgesamt eine Lieferstelle mit insgesamt ca. 3.305.000 kWh Erdgas.

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09123000 Erdgas

Menge: 3 305 000 Kilowattstunden

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Aichach-Friedberg (DE275)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 01/01/2027

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann maximal zweimal um 12 weitere Monate verlängert werden. Verlängerungsoption 1: 01.01.2027 bis 01.01.2028

Verlängerungsoption 2: 01.01.2028 bis 01.01.2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Das günstigste Angebot (Kosten2025 + Kosten2026) erhält die Maximalpunktzahl von 800 Punkten

Beschreibung: Kosten Erstvertragslaufzeit

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Das günstigste Ø Z2027 und Z2028 erhält die Maximalpunktzahl von 200 Punkten

Beschreibung: Zuschlag der Verlängerungsoptionen

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebote, die keine Mehr-/Mindermengenregel vorsehen erhalten 200 Punkte

Beschreibung: Mehr-/ Mindermengentoleranzgrenze Angebote, die keine Mehr-/Mindermengenregel vorsehen erhalten 200 Punkte. Angebote, die eine negativere Mindermengenabnahme oder eine geringere Mehrmengenabnahme vorsehen als „+/- 10 %“ erhalten 0 Punkte. Alle anderen Angebote erhalten ihren Punktwert durch lineare Interpolation zwischen dem „Höchsten bzw. Niedrigsten Toleranzband“ + 20 %

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: first energy GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Friedberg
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Augsburg Energie GmbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Augsburg Energie GmbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0004

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Augsburg Energie GmbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0004

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Friedberg

Registrierungsnummer: 09771130-86316-70
Postanschrift: Marienplatz 5
Stadt: Friedberg
Postleitzahl: 86316
Land, Gliederung (NUTS): Aichach-Friedberg (DE275)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Herr Thomas Gunzl
E-Mail: info@friedberg.de
Telefon: 0821 6002-0
Fax: 0821 6002-190
Internetadresse: <https://www.friedberg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Friedberg
Registrierungsnummer: 09771130-86316-70
Postanschrift: Sparkassenplatz 1
Stadt: 86316
Postleitzahl: Friedberg
Land, Gliederung (NUTS): Aichach-Friedberg (DE275)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Herr Thomas Gunzl
E-Mail: stadtwerke@friedberg.de
Telefon: 08216002-501
Internetadresse: <https://www.friedberg.de/stadtwerke/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: first energy GmbH
Registrierungsnummer: DE296845901
Postanschrift: Struthweg 26
Stadt: Kaufungen
Postleitzahl: 34260
Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Landkreis (DE734)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Frau Lisa Sanden
E-Mail: sanden@first-energy.net
Telefon: 0560593928-27
Internetadresse: <https://first-energy.net/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: t:08921762411
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 892176-2411
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0101

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Augsburg Energie GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen
Registrierungsnummer: DE813286878
Postanschrift: Hoher Weg 1
Stadt: Augsburg
Postleitzahl: 86152
Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Kreisfreie Stadt (DE271)
Land: Deutschland
E-Mail: info@sw-augsburg.de
Telefon: 0821 6500 6500
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001, LOT-0002, LOT-0003, LOT-0004

8.1. ORG-0102

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0191b18c-2109-4759-97c2-9fb158505df8 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/09/2024 09:14:52 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 527103-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 171/2024
Datum der Veröffentlichung: 03/09/2024